

Hendrik Gilbers

**Wirtschaftliche Auswirkungen für
mittelständische Unternehmen durch das
Kapitalgesellschaften und Co.
Richtlinien-Gesetz und mögliche
Handlungsalternativen zur Vermeidung
etwaiger Nachteile**

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 1999 Diplom.de
ISBN: 9783832422493

Hendrik Gilbers

Wirtschaftliche Auswirkungen für mittelständische Unternehmen durch das Kapitalgesellschaften und Co. Richtlinien-Gesetz und mögliche Handlungsalternativen zur Vermeidung etwaiger Nachteile

Hendrik Gilbers

**Wirtschaftliche Auswirkungen für
mittelständische Unternehmen durch das
Kapitalgesellschaften und Co. Richtlinien-
Gesetz und mögliche Handlungsalternativen
zur Vermeidung etwaiger Nachteile**

Diplomarbeit

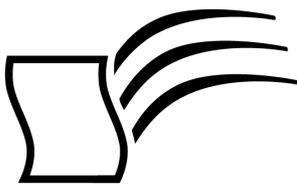
an der Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg

Fachbereich Diplom-Wirtschaftswissenschaften

Prüfer Prof. Dr. J. Taeger/Prof. Dipl. Volkswirt P. Feitsch

Lehrstuhl für Rechtswissenschaften

Dezember 1999 Abgabe



Diplomarbeiten Agentur

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey

Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke

und Guido Meyer GbR

Hermannstal 119 k

22119 Hamburg

agentur@diplom.de

www.diplom.de

ID 2249

Gilbers, Hendrik: Wirtschaftliche Auswirkungen für mittelständische Unternehmen durch das Kapitalgesellschaften und Co. Richtlinien-Gesetz und mögliche Handlungsalternativen zur Vermeidung etwaiger Nachteile / Hendrik Gilbers –
Hamburg: Diplomarbeiten Agentur, 2000
Zugl.: Oldenburg, Universität, Diplom, 1999

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey, Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke & Guido Meyer GbR
Diplomarbeiten Agentur, <http://www.diplom.de>, Hamburg 2000
Printed in Germany



Diplomarbeiten Agentur

Wissensquellen gewinnbringend nutzen

Qualität, Praxisrelevanz und Aktualität zeichnen unsere Studien aus. Wir bieten Ihnen im Auftrag unserer Autorinnen und Autoren Wirtschaftsstudien und wissenschaftliche Abschlussarbeiten – Dissertationen, Diplomarbeiten, Masterarbeiten, Staatsexamensarbeiten und Studienarbeiten zum Kauf. Sie wurden an deutschen Universitäten, Fachhochschulen, Akademien oder vergleichbaren Institutionen der Europäischen Union geschrieben. Der Notendurchschnitt liegt bei 1,5.

Wettbewerbsvorteile verschaffen – Vergleichen Sie den Preis unserer Studien mit den Honoraren externer Berater. Um dieses Wissen selbst zusammenzutragen, müssten Sie viel Zeit und Geld aufbringen.

<http://www.diplom.de> bietet Ihnen unser vollständiges Lieferprogramm mit mehreren tausend Studien im Internet. Neben dem Online-Katalog und der Online-Suchmaschine für Ihre Recherche steht Ihnen auch eine Online-Bestellfunktion zur Verfügung. Inhaltliche Zusammenfassungen und Inhaltsverzeichnisse zu jeder Studie sind im Internet einsehbar.

Individueller Service – Gerne senden wir Ihnen auch unseren Papierkatalog zu. Bitte fordern Sie Ihr individuelles Exemplar bei uns an. Für Fragen, Anregungen und individuelle Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit

Ihr Team der *Diplomarbeiten Agentur*

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey —
Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke —
und Guido Meyer GbR —

Hermannstal 119 k —
22119 Hamburg —

Fon: 040 / 655 99 20 —
Fax: 040 / 655 99 222 —

agentur@diplom.de —
www.diplom.de —

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	III
Abkürzungsverzeichnis.....	IV
1. Problemstellung, Zielsetzung und Gang der Untersuchung.....	1
2. Das Kapitalgesellschaften & Co.-Richtlinie-Gesetz (KapCoRiLiG).....	3
2.1. Die Kapitalgesellschaften & Co.....	3
2.1.1. Begriff und Erscheinungsformen der Kapitalgesellschaften & Co.....	3
2.1.2. Gründe für die Rechtsformwahl.....	5
2.1.3. Geschichte und Bedeutung.....	8
2.2. Das KapCoRiLiG als rechtliche Grundlage.....	9
3. Auswirkungen des KapCoRiLiG auf die GmbH & Co.....	14
3.1. Adressatenkreis des KapCoRiLiG.....	14
3.2. Änderungen in der Rechnungslegung.....	15
3.2.1. Gleichstellung der GmbH & Co. mit den Kapitalgesellschaften...	15
3.2.1.1. Umfang und Pflichtangaben des Einzelabschlusses.....	17
3.2.1.2. Gliederung der Einzelabschlüsse.....	18
3.2.1.3. Die rechtsformspezifischen Regelungen des § 264 c HGBE.....	18
3.2.1.4. Bewertungsvorschriften für die Kapitalgesellschaften & Co.....	21
3.2.1.5. Der Befreiungstatbestand des § 264 b HGBE.....	23
3.2.2. Größenabhängige Erleichterungen für den Jahresabschluss.....	25
3.2.3. Ausweitung der Konzernrechnungslegung.....	30
3.2.4. Befreiung durch Aufstellung eines Abschlusses nach § 292 a HGBE.....	33
3.3. Der Anhang als Bestandteil des Jahresabschlusses.....	35

3.4. Der Lagebericht.....	37
3.5. Änderungen der Abschlussprüfung.....	42
3.5.1. Pflichtprüfungen für Gesellschaften i. S. d. § 264 a HGBE.....	42
3.5.2. Die Aufgaben der Jahresabschlussprüfung.....	43
3.5.3. Konsequenzen bei nicht erfolgter Prüfung.....	45
3.6. Änderungen der Offenlegung.....	45
3.6.1. Offenlegungspflicht für Gesellschaften i. S. d. § 264 a HGBE.....	45
3.6.2. Das Sanktionssystem bei Verstoß gegen die Offenlegungspflicht.....	49
4. Chancen durch das KapCoRiLiG.....	53
5. Mögliche negative wirtschaftliche Auswirkungen des KapCoRiLiG auf die GmbH & Co.....	55
6. Vermeidungsstrategien.....	60
6.1. Nichtanwendungsstrategien.....	60
6.1.1. Rechtsformwechsel.....	61
6.1.2. Aufnahme einer natürlichen Person als Komplementär.....	62
6.2. Beeinflussung des Informationsgehaltes.....	64
6.2.1. Gesellschaftsrechtliche Änderungen.....	64
6.2.2. Sachverhaltsgestaltungen.....	69
6.2.3. Bilanzpolitische Maßnahmen.....	70
6.2.4. Betriebswirtschaftliche Maßnahmen.....	72
6.2.5. Freiwillige Konzernkonsolidierung.....	72
7. Schlussbetrachtung.....	76
Anhang.....	VIII
Rechtsprechungsverzeichnis.....	XII
Literaturverzeichnis.....	XIII

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Erleichterungen für Aufstellung, Abschlussprüfung und Offenlegung des Jahresabschlusses.....	27
Abbildung 2:	Änderung der einzelbilanziellen Schwellenwerte i. S. d. § 267 HGBE.....	29
Abbildung 3:	Änderung der konzernbilanziellen Schwellenwerte i. S. d. § 293 HGBE.....	33

Abkürzungsverzeichnis

a.a.O.	an angegebenem Ort
Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
Art.	Artikel
Aufl.	Auflage
BFH	Bundesfinanzhof
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BiRiLiG	Bilanzrichtliniengesetz
BMJ	Bundesministerium der Justiz
bspw.	beispielsweise
BStBl.	Bundessteuerblatt
BVG	Bundesverfassungsgericht
bzgl.	bezüglich
bzw.	beziehungsweise
ca.	cirka
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
d.h.	das heißt
Dipl.-Rpfl.	Diplom-Rechtspfleger
DM	Deutsche Mark
Dr.	Doktor
ECU	European Currency Unit
EG	Europäische Gemeinschaft
EGV	Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft

EStG	Einkommensteuergesetz
etc.	et cetera
EU	Europäische Union
EuGH	Europäischer Gerichtshof
Euro	Europäische Zahlungseinheit
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EWGV	Vertrag über die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
f.	folgende
ff.	fortfolgende
FGG	Gesetz über die freiwillige Gerichtsbarkeit
FGGE	Entwurf des Gesetzes über die freiwillige Gerichtsbarkeit
Fn	Fußnote
gem.	gemäß
ggf.	gegebenenfalls
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
GoB	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
GoL	Grundsätze ordnungsmäßiger Lageberichterstattung
GrEStG	Grunderwerbsteuergesetz
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
HFA	Hauptfachausschuß des Instituts der Wirtschaftsprüfer
HGB	Handelsgesetzbuch
HGBE	Handelsgesetzbuch im Entwurf
Hrsg.	Herausgeber